

Inhalt

Vorwort

Michael Behr, Tanja Ruprecht, Sandra Aubele,

Gabriele Sonnentag und Nicole Jakob

Diagnostik von Empathie-Fähigkeiten bei Kindern und Jugendlichen

– Zusammenhänge mit emotionalen Störungen und prosozialem Verhalten..... 1

Inger Bierschenk und Bernhard Bierschenk

Diagnose der Leistungsheterogenität

durch die Perspektivische Textanalyse: VERTEX..... 13

Inge Blatt und Andreas Voss

Lesekompetenz von Viertklässlern am Computer. Ausgewählte Befunde

aus der Hamburger Pilotstudie ‚Lesen am Computer‘ (LAC)..... 29

Eva Blumberg, Kornelia Möller und Ilonca Hardy

Erreichen motivationaler und selbstbezogener Zielsetzungen in einem
schülerorientierten naturwissenschaftsbezogenen Sachunterricht

– Bestehen Unterschiede in Abhängigkeit von der Leistungsstärke? 41

Christian Boeser

„Das war nicht unser Staat“ – Eine Studie zu geschlechtsspezifischen

Aspekten politischen Lernens..... 57

Ulf-Daniel Ehlers

Heterogenität als Grundkonstante erziehungswissenschaftlicher

Qualitätsforschung – Grundlagen für eine partizipative Qualitätsentwicklung

im E-Learning..... 79

Peter Faulstich und Per Vespermann

Heterogenität durch Zertifikate: Eine dreistufige Explorationsstrategie

– am Beispiel der Zertifizierung von Angeboten im IT-Bereich 105

Gisela Feller

wbmonitor: Ein Panel zum heterogenen Markt beruflicher Weiterbildung

und Sprachrohr für Anbieter..... 117

Anke Grotlüschen

‚Verschwiegene Interessen‘ und ‚ungefragte Fragen‘ beim E-Learning

als Ausdruck fehlender Einbindung heterogener Lerninteressen..... 127

<i>Leonie Herwartz-Emden und Verena Schurt</i> Die Darstellung von Geschlecht im Alltag einer Mädchenschule – Werkstattbericht aus einem Forschungsprojekt in Bayern.....	141
<i>Dieter Küffner und Claudia Wieslhuber</i> Sozialisation und Akkulturation in Schule und Familie: Methodische Besonderheiten des interkulturellen Interviews mit Kindern.....	163
<i>Helmut Kuwan</i> Weiterbildungseinstellungen, Weiterbildungsbarrieren und Weiterbildungsteilnahme in Deutschland. Gruppenspezifisch differenzierende Analysen auf Basis einer telefonischen Repräsentativbefragung.....	173
<i>Meike Landmann und Bernhard Schmitz</i> Entwicklung, Einsatz und Evaluation eines strukturierten Tagebuchs zur Verbesserung der Zielerreichung bei Frauen in Phasen beruflicher Neuorientierung	195
<i>Kai Maaz und Rainer Watermann</i> Die Erfassung sozialer Hintergrundmerkmale bei Schülern und Hinweise zu ihrer Validität.....	209
<i>Jutta Mägdefrau</i> Homogenität der Bedürfnisse und Heterogenität der Chancen auf Befriedigung – Zur Rolle von Schule und Elternhaus bei der Bedürfnisverwirklichung von Hauptschuljugendlichen	231
<i>Claus Reinhardt und Evelyne Rosen</i> Einfluss der Altersheterogenität auf Kleingruppenarbeit	245
<i>Knut Schwippert, Rainer Peek und Birgit Bolle</i> Mehrsprachigkeit und Leseverständnis russlanddeutscher Grundschüler.....	253
<i>Joachim Tiedemann und Elfriede Billmann-Mahecha</i> Migration, Familiensprache und Schulerfolg. Ergebnisse aus der Hannoverschen Grundschulstudie	269
<i>Rudolf Tippelt und Jutta Reich</i> Weiterbildungsinteressen und Weiterbildungsverhalten: Bildungsorientierungen und Weiterbildungsbarrieren	281
<i>Andreas Voss, Knut Schwippert und Claus H. Carstensen</i> IGLU und PISA: Überlegungen zur Vergleichbarkeit der deutschen IGLU- und PISA-Ergebnisse.....	301
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren.....	311